

Narben der Vergangenheit

Von abgemeldet

Kapitel 1

Narben der Vergangenheit

Von Minikui (Jessica Cremer)

Kapitel 1:

So hier is mal was ganz anderes von mir! Es spielt in der Vergangenheit und die sind noch alle in der Schule! Kyo is 16! Als könnte ihr euch die anderen ja selbst ausrechnen!! Viel spaß dabei!! *fies grins* na ja ich weiß au net wie ich auf die Idee gekommen bin aba ich hatte einfach mal Lust auf was anderes!!! So ist dann auch dieser FF entstanden!! Wie auch bei meiner letzten FF (Liebe auf Umwegen) *Werbung macht* war dat pairing vorher nicht festgelegt aber ich habe jetzt schon ein verdacht!!! ^^ nyo... ohne viele Worte... viel spaß beim lesen!!!

p.s. bitte schreibt mir komi!! Sonst kann ich mich nicht verbessern!!! Und freuen tu ich mich dann auch riesig!!! *knuddelz* auch wenn ihr nichts nettes zu sagen habt aba bitte schreibt!!! Ö.Ö nyo also viel spaß!!!! ^^ ach so eins noch... bitte behaltet Rechtschreibfehler für euch ja? Tackert sie euch meinetwegen an den Kopf oder was weiß ich.... Na ja viel spaß beim lesen!

p.p.s ich weiß es ist nicht realistisch das alle in eine Klasse gehen weil sie ja *grübel* fünf Jahre unterschied haben!!! (also zwischen Kao und Shinya) *lol* =.= aba es war einfach zu kompliziert alle in andere Klassen zu stecken!!! >.< und für den verlauf der Gesichte is es au besser!!! (und einfacher) na ja wird schon gehen!!! Hoffe ich jedenfalls! Nyo... viel spaß!!! ^^

so hier is jetzt die Verbesserung, weil ja einige Leute rumgemeckert haben!!!! Ein bisschen übersichtlicher!!! Und vielleicht seid ihr jetzt zufrieden!!!! Ich hab zwar gesagt das ich auf Kritik steh aba ich hab gelogen!!!! Die macht mich immer traurig!!!! Also wenn ihr Kritisiert dann bitte nett umschrieben ja??? Ich hab ja nichts gegen Kritik aber nur wenn sie nich verletzend ist!!! Ich bin sensibel und hab Herzprobleme!!! Nein war nur ein Witz!!! Egal!!! Viel spaß jetzt aber beim lesen!!!! (ich hab keine Ahnung mit abschnitten also müsst ihr damit jetzt zufrieden sein!!! Sonst könnt ihr mich mal!!!! Es zwingt euch ja keiner diesen schund zu lesen!!! Und bitte nicht sagen dass es ziemlich ähnlich ist mit anderen!!! Das kann ich nicht ab!!! Es gibt soooooooooo viel FF's da kann es schon mal vorkommen dass es irgendwie ähnlich ist!!!! Aba ich habe nicht abgeguckt!!!! Und wegen Betaleserin... es will ja keiner machen!!!! ; _ ;) Na ja viel spaß jetzt aber!!!!

Kapitel 1:

"Beeil dich Tooru! Du bist so schon spät dran!"

"Hai!"

Kyo stieg aus dem Auto seiner Mutter aus. Es regnet in strömen wie bereits die vergangene Woche die sie jetzt schon in Tokio wohnten. Kyo lief nicht schnell, denn er hatte es nicht eilig zu seiner ersten Stunde in der neuen Schule zukommen.

Seine schwarze enge Lederhose klebte unangenehm an seinen Beinen und sein Hemd war durch das viele Wasser ziemlich schwer geworden und hing nun straff an seinem Körper herab. Seine blonden Haare hingen ihm in Strähnen ins Gesicht und seine schwarze schminke lief ihm über die Wangen.

Kyo hatte das Schulgebäude erreicht und irrte mindestens fünf Minuten in den riesigen Gängen umher. Endlich fand er die Tür auf der die Nummer "212" stand. Er holte einmal tief Luft und betrat, ohne an sein Aussehen zu denken, den Raum.

"Kami-sama! Wie siehst du denn aus?"

Frage die Lehrerin geschockt. Dann sah sie erstmal auf die Uhr:

"Na das fängt ja gut an! Gleich am ersten Tag 20 Minuten zuspät kommen! Aber heute werden wir mal ausnahmsweise drüber hinwegsehen!"

"Arigato!"

Sagte Kyo leise. Er warf einen ersten flüchtigen Blick über seine neue Klasse. Dabei fielen ihm sofort ein paar rote Haare auf die neugierig auf ihn starrten. Aber das war ja nicht besonderes denn wirklich jeder starrte ihn an! Kyo schaute wieder auf seine Lehrerin.

"So Leute! Das ist euer neuer Mitschüler! Niimura Tooru! Er ist vor kurzem aus Kyoto hierher gezogen!"

Sie machte eine kurze pause und ließ den Blick über Kyo schweifen um anschließend wieder in die runde zu gucken.

"Mh... Tooru setzt dich erstmal neben Daisuke! Das ist der mit den roten Haaren! Kann man gar nicht übersehen!"

"Ist das ein Kompliment Frau Lehrerin?"

Frage der rote keck, doch die Lehrerin gab keine antwort. Sie wartete bis Kyo sich gesetzt hat und sprach dann weiter:

"Daisuke wärest du bitte so net und würdest Tooru nachher die Schule zeigen?!"

"War das eine Frage?"

"Iie!"

"Gut ich war mir nicht sicher!"

"Na dann ist ja jetzt alles klar!"

Die Lehrerin wandte sich wieder ihrer Tafel zu. Kyo lehnte sich nach hinten und legte die Füße auf den Tisch ohne den rothaarigen weiter zu beachten. Die sah den neuen Abschätzen an.

Er sah nicht schlecht aus wenn man jetzt mal von der verlaufenden Schminke absah! Schlank und ziemlich klein. Die blonden Haare standen ihm sehr gut. Aber nicht nur das, er war auch äußerst gut gekleidet.

Viele Nietengürtel zierten seine schmale Hüfte. Und ein Stachelhalsband seinen zierlichen Hals. Die hohen Schuhe streckten seine Beine ungemein. Seine Piercings in Lippe, Augenbraue und Nase verschärften sein groteskes Aussehen. Die überkam das Verlangen sich vorzustellen:

"Die!"

Die sah Kyo gespannt an. Was hatte der rothaarige eben gesagt? Die? Was Die? Wünschte er ihm etwa denn tot? Kyo runzelte die Stirn und sah den fremden verwundert an.

"Die! Nenn mich Die! Das macht jeder!"

Klack! Jetzt hatte es klack gemacht in Kyos Kopf.

"Kyo!"

Die nickte anerkennend. Kyo sah zur seite und sah ein paar blau-schwarze Haare auf dem Tisch liegen. Der dazu gehörige Mensch sahs etwas ungeschickt auf seinem Stuhl und hatte den Kopf auf den Tisch gelegt so das Kyo nur Haare sah. Und neben dieser zusammen gekauerten Gestalt sahs ein Büschel lila Haare.

/Wo sind wir denn hier? Im Zirkus? Es hat ja jeder bunte Haar hie in der letzten Reihe!/ Jetzt sah Kyo noch ein paar langer blonder Haar.

Den Rest der stunde verbrachte Kyo damit raus zu finden ob die langen blonden Haare einer Frau oder einem Mann gehörten. Als es klingelte wurde Kyo von Die aus seinen Gedanken gerissen.

"Kommst du?"

"Was? Wohin?"

"Ich soll dir doch die Schule zeigen!"

"Ach ja! Da war ja was!"

Letzteres sagte er eher zu sich als zu dem Rotschopf. Dann gingen zu los.

"Wieso seid ihr eigentlich nach Tokio gezogen?"

/Oh nein will der jetzt etwa reden?/

Kyo zuckte mit den Schultern:

"Meine Mutter hat hier ne Arbeit!"

Das war zwar nicht die ganze Wahrheit aber immerhin hatte er nicht zu Die gesagt dass er die klappe halten sollte.

"Ah ha! Und wie lange wohnt ihr jetzt schon in Tokio?"

"Ne Woche!"

Besonders gesprächig war der neue ja nicht gerade aber Die nahm sich vor ihn auszuquetschen. Aber die verschlossene Art des blonden weckte sein Interesse.

"Gefällt es dir hier?"

Kyo zuckte erneut mit den Schultern:

"Weiß nich! Hab noch nich viel gesehen!"

"Wenn du willst können wir uns ja mal treffen und ich zeig dir wo man abends so hingehen kann!"

Was sollte Kyo jetzt nur antworten? Einerseits wollte er von zuhause und somit seinem Vater weg, andererseits hatte er absolut keine Lust was mit Die zu unternehmen.

"Von mir aus!"

"Super! Macht es dir was aus wenn ich noch ein paar Leute mitbringe?"

"Nö!"

Das war Kyo sogar lieber denn dann hatte der Rote keine zeit Kyo voll zu labbern!

"Wie alt bist du?"

"16!"

"Bist du immer so kurz angeschlossen?"

"Nur bei Leuten die zuviel fragen stellen!"

Darauf bekam der kleinere ein freundliches grinsen.

"16 also!... Bist du in Kyoto geboren?"

"Ja!"

"Bei dir muss man ja fragen stellen! Sonst würdest du ja nur schweigen!"

"Das hat vielleicht auch einen Grund!"

"Und der wäre?"

Kyo zuckte mit den Schultern:

"Vielleicht hab ich nichts zu erzählen!"

"Wieso glaube ich das nicht?"

"Wieso fragst du mich das? Du musst es doch wissen!"

Und wieder ein grinsen des Roten.

"So jetzt hast du so ziemlich alles an unserer Schule gesehen!"

Die beiden betraten das Klassenzimmer und wurden von ihrem Erdkundelehrer freudig empfangen:

"Ah gesellen sich die Herren auch noch zu uns?"

Ein schwaches nicken und die Die und Kyo setzte sich an ihre Plätze. Kaum sahen sie wieder begann Die auch schon wieder mit seiner pausenlosen Fragererei:

"Also deine Mutter hat hier einen Job gefunden richtig?"

"Ja!"

"Was Arbeitet sie denn?"

Kyo musste kurz überlegen dann sagte er in einem gleichgültigen Ton:

"Kellnerin!"

"Ah ha! Und dein Vater?"

"Hab keinen!"

Natürlich war das gelogen! Natürlich hatte er einen Vater und der war auch der wahre Grund gewesen weshalb sie nach Tokio gezogen waren. Aber das musste Die ja nicht wissen! Es ging ihn ja schließlich überhaupt nichts an!

"Entschuldigung!"

Kyo zuckte kurz mit den Schultern, ehe er sich wieder seinen Beobachtungen der Klasse zuwand. Aber allein die letzte Reihe, in der auch er saß, weckte sein Interesse. Nach einer ewig langen, so schien es ihm, Erdkundestunde klingelte endlich die Schulglocke zur großen Pause.

Sofort machte Kyo sich aus dem Staub, doch Die hielt ihn am Arm: "He Kyo! Hast du nich Lust mit uns zukommen?"

"Uns? Wer ist uns?"

"Na ja ich und nach paar andere die ich dir gerne vorstellen würde! Sie sind auch in unserer Klasse!... Na ja eigentlich die gesamte letzte Reihe!"

/Die letzte Reihe?/ Das interessierte Kyo aber er hatte nicht wirklich Lust auf Gesellschaft!

"lie! Ich muss mich erst um mein Make-up kümmern!"

So kann ich ja nich rum rennen!"

Kyo zeigte mit dem Zeigefinger auf die Reste seiner Schminke.

"Ja dann komm ich mit! Das kann ja nicht so lange dauern!"

Der versuch Die loszuwerden ging ja wohl gründlich daneben!

"Von mir aus!"

Knurrte Kyo nur, aber Die grinste nur und dackelte hinter dem kleineren her. Im Klo angekommen stellte sich Kyo vor den großen Spiegel und begann die Reste der schwarzen Schminke abzuwischen. Jetzt war Kyo fast ungeschminkt.

Nur noch ein kleiner schwarzer Rand umspielte seine dunkelbraunen Augen. Kyo mochte es nicht ungeschminkt zu sein! Er fühlte sich dann immer so nackt und durchschaubar. Etwas verlegen schaute er Die an.

"Ohne Schminke siehst du gleich viel süßer aus!"

Kyo knurrte Die an und verschwand dann aus dem Klo.

"So jetzt geht's in die Raucherecke!... Rauchst du eigentlich? Egal Shinya is ja auch dort und raucht nicht!" "Shinya?" "Ja Shinya! Der geht auch in unser Klasse! Sitz auch in der letzten Reihe!"

"Is die letzte Reihe so was wie eine Klicke?"

Kyo runzelte die Stirn. Die überlegte einen Moment:

"... Ja könnte man schon so sagen!"

Die zeigte auf eine Sitzecke in der drei Personen saßen und rauchten. Nein! Bei genauerem hinsehen erkannte Kyo das nur zwei der drei Personen rauchten. Bei den "Rauchern"

angekommen wurde Die gleich freudig empfangen:

"Na Die! Wo warst du denn so lange? Und wer ist der kleine süße das neben dir?"

"Toto du kriegst auch echt gar nichts mit! Das ist Kyo! Der neue!"

Wenn du im Unterricht aufgepasst hättest dann hättest du es auch mitgekriegt!"

Der blauhaarige streckte Die die Zunge raus und funkelte ihn beleidig an.

"Ohne Schminke sieht er eben anders aus!"

"Also Kyo! Das ist Totchi oder auch Toto!"

Kyo beäugte den blauhaarigen misstrauisch. War das nicht derjenige der neben Die saß im Unterricht?

"Und das ist Kao!"

Und das war doch derjenige der neben Toshiya saß. Der mit den Lila Haaren!

"Und das... das ist unser Nesthäkchen Shinya! Oder Shin-chan wie auch immer!"

Und das war das Mädchen das ganz außen auf der anderen Seite saß.

Kyo beäugte alle mit gespielter Desinteresse. Die setzte sich auf eine der Couchen und Kyo pflanzte sich neben ihn. Wenigsten würde er nichts so auffallen bei den ganzen verrückten die hier rumsaßen.

"Auch eine?"

Die hielt Kyo eine Zigarette hin. Kyo nahm sie ohne auch nur ein Wort zu sagen an. Dann zündete Die sie ihm an. Kyo nahm einen tiefen Zug und ließ den Rauch durch seine Lungen wandern. Wie lange das jetzt schon her war das er keine mehr geraucht hatte! Seit sein Vater eine Schachtel in seinem Zimmer gefunden hatte und er darauf zwei Tag nicht mehr zu Schule gehen konnte weil er solche Schmerzen von den Erziehungsmethoden seines Vaters hatte. Bei dem Gedanken daran krampfte sich sein Magen unangenehm zusammen.

"Geht es für euch klar wenn Kyo heute Abend mitkommt wenn wir um die Häuser ziehen?"

Frage der Rote in die Runde.

"Nö ganz und gar nicht!"

Erwiderte Totchi fröhlich:

"Dann können wir ihn gleich mal abfüllen und gucken was er so aushält!"

Kyo lachte abfällig:

"Bestimmt mehr als du kleiner Hosenscheißer!"

Toshiya grinste frech:

"Das werden wir ja sehen du Großmaul!"

Beide warfen sich ein böses lächeln zu.

"Na da haben sich ja zwei gefunden!"

Mischte Kaoru sich ein. Kyo warf einen Blick zu Shinya der einfach nur da saß und alles beobachtete.

/Mit Nesthäkchen haben sie recht!/

Erst jetzt fiel ihm auf das Shinya und Kaoru Händchen hielten.

/Nicht nur Zirkuspferde sondern auch noch schwule!

Wo bin ich hier nur gelandet?/

"Kyo? Wann sollen wir dich denn dann heute Abend abholen? Und wo wohnst du?"

Die merkte sehrwohl dass das Kyo alle aufmerksam beobachtete. Und er merkte auch wie sich Kyo bei der ihm eben gestellten Frage verkrampfte, aber was er nicht wusste war wieso!

"Ähm... Kann ich nicht irgendwo zu euch kommen?"

"Aber du kennst dich in Tokio doch gar nicht aus wie willst du denn dann bitte unsere Wohnungen finden? Nein sag uns wo du wohnst und wir holen dich ab!"

Kyo überlegte kurz dann gab er Die seine Adresse.

"Wann seid ihr dann ungefähr da?"

"So gegen neune?"

"Ja geht klar!"

Kyos blick fiel auf Totchi der ihn schon die ganze Zeit über beobachtete. Kyo mochte es nicht wenn man ihn begaffte dann hatte er immer das Gefühl als würde man in seine Seele schauen.

"Was guckst du denn so? Bist du neidisch?"

Kyo drückte seine Zigarette aus.

"Worauf denn? Auf deine viel zu kurzen Beine? Ober was?"

Kyo lächelte was nicht sonderlich oft geschah. Auch denn anderen war es aufgefallen.

"Du kannst ja lächeln!"

Kyo staunte über Shinya:

"Und du kannst ja reden!" Shinya zog einen Schmollmund:

"Nur weil ich nicht oft rede heißt es nicht das ich es nicht kann, oder zu doof dazu bin!"

"Ganz genau! So ist es bei mir auch!" Die Schulklingel ertönte: "was haben wir jetzt?"

Erkundigte sich Kyo.

"Soweit ich weiß Sport! Oder Die?"

Fragte Kaoru an den roten gerichtet.

"Ja!"

Und sie machten sich auf den Weg zur Sporthalle. So gingen sie also Shinya schwieg wieder was Kyo ihm gleich tat. Totchi kämpfte mit Die und Kaoru versuchte die beiden Streithähne zu besänftigen. Kyo schielte zu Shinya der um schüchtern auf den Boden schaute.

"Was läuft da eigentlich mit dir und Kao?"

Shinya starrte ihn entgeistert an und wurde rot was für Kyo der Beweis war das er ins Schwarze getroffen hatte.

"Was soll denn da laufen?"

Kyo zuckte mit den Schultern:

"Weiß nicht!"

Er lächelte lieb zu Shinya rüber der in seiner größer war. Noch! Wenn er erstmal älter war würde er Kyo um mindestens einen Kopf überragen! Wie es die anderen drei bereits taten. Und wieder herrschte stille zwischen Shinya und Kyo. Doch Kao brach sie:

"Na ihr?"

Kaoru lächelte beide nett an:

"Kyo mach dich auf was gefasst! Unser Sportlehrer is echt voll scheiße!"

Jetzt mischte sich au Die ein der Totchi im Schwitzkasten hatte:

"Herr Noroi? Ja der is echt voll blöd! Der hat doch von nichts ne Ahnung! Der weiß

doch nich mal wie Sport geschrieben wird!"

"Herr Andou! Was erlauben sie sich!"

Dies Augen weiteten sich vor Schreck. Langsam drehte er sich um und schaute in die wutentbrannten Augen seines Sportlehrers. Sofort ließ er den Jüngeren fallen. Totchi landete auf den Boden und sah etwas verdutzt aus.

"Sehn sie das da hintern Herr Andou?"

"Nein!?"

"Das ist ihre Strafarbeit die gerade angefliegen kommt! Kommen sie nach der Stund zu mir!"

Mit diesen Worten drehte sich der Lehrer um stapfte wütend davon. Toshiya der sich mittlerweile aufgerafft hatte grinste Die böse an:

"Das hast du davon du blödes Großmaul!"

Sofort nahm Kaoru Toshiya beim Ohr und schleifte ihn die letzten Meter zur Turnhalle. Kyo klopfte Die auf die Schulter und lächelte ihn mitfühlend an.

"Kommt jetzt lieber sonst kriegen wir alle eine Strafaufgabe!"

Sagte Shinya und rannte Kao und Totchi hinterher.

"Ja lass uns gehen! Trübsal blassen kannst du auch noch später!"

Kyo nahm dies Hand und zerrte ihn hinter sich her.

Nach der Sportstunde ging die mit Kyo im Schlepptau zu seinem Lehrer der noch dabei war ein paar Kegel aufzuräumen.

"Herr Andou! Haben sie sich Verstärkung mitgebracht?"

"Nur Seelischenbeistand!"

"Wie auch immer! Was sie sich heute geleistete haben ist echt über der Grenze des Erträglichen!"

Die drückte Kyos Hand fester.

"Was soll ich machen?"

"Sie werden den gesamten Schulhof aufräumen!"

Die fiel alles aus dem Gesicht.

"Aber Herr Lehrer!"

"Die lass gut sein!"

Sagte Kyo schnell denn er wollte nicht dass der Lehrer noch wütender wurde als er es eh schon war.

"Tschüß!"

Sagte Kyo höflich und doch mit diesem gewissen Unterton in der Stimme den er immer hatte wenn er wütend war.

Er zog Die zur Umkleide und drückte seine Hand beschwichtigend. In der Umkleide angekommen waren sie die einzigen. Die anderen waren bereits nach hause gegangen um Hausaufgaben zu erledigen und Mittag zu essen. "Gehst du noch Duschen Kyo?"

"... Ähm... geh du zuerst!"

"Die Dusche ist für über 10 Personen gedacht! Da werden wir bestimmt beide Platzt haben! Aber du darfst dich nicht so fett machen!"

Kyo lächelte matt.

"Oder hast du angst vor mir?"

"Nein! Natürlich nicht, aber..."

/ich möchte nicht mit dir Duschen gehen weil ich über und über mit Narben versäht bin dir ich mir oder mein Vater mir zugefügt hat!/
Nein das konnte er ihm ja unmöglich sagen!

"Nein ich möchte nicht duschen! Wann machst du denn Schulhof?"

"Jetzt gleich!"

"Willst du nicht erst was Essen?"

"Nö!"

"Ich geh nach schnell duschen!"

Mit diesen Worten ging Die nur mit Handtuch um die Hüfte in die Dusche.

Kurz darauf hörte Kyo das leise rieseln des Wassers.

Wie gerne würde auch Kyo jetzt Duschen!

Das kalte Wasser über seinen Verschwitzten aufgewärmten Körper laufen spüren.

Kyo stöhnte leicht auf. Er setzte sich auf die Bank und wartete auf Die.

Als der Rote endlich aus der Dusche kam und sich die nassen Haare rieb sah Kyo ihn beneidend an.

Die runzelte die Stirn:

"Was ist? Wieso guckst du so? Willst du vielleicht doch noch Duschen, oder hab ich was auf der Nase?"

"Ähm... nein! Ich... ach nichts! Ähm.. soll ich dir nachher helfen? Beim aufräumen?"

"Nein brauchst du nicht!"

"Aber zu zweit geht es doch schneller! Und ich würde dir gern helfen!"

Kyo wusste das es ein Fehler war sich so an Die zu klammern aber er konnte nicht anders! Der ältere gab ihm einfach das Gefühl von Sicherheit. Auch wenn er genau wusste dass es nicht für lange war, aber jetzt wollte er es einfach.

"Musst du nicht nach hause?"

Kyo zuckte kurz zusammen.

Natürlich würde sein Vater total ausflippen aber das war ihm im Moment völlig egal!

Sein Vater würde auch so ausflippen auch ohne triftigen Grund!

Also was soll's? Die hatte bemerkt das Kyo immer wenn er von Kyos Familie anfing der kleinere zusammen zuckte und nachdenklich wurde.

"Was ist nur Kyo?"

Kyo zuckte erneut zusammen und schaute Die dann an:

"Nein die sagen nichts!"

"Die? Ich dachte du hast keinen Vater mehr!"

"Ähm... ich meinet natürlich sie! Und darf ich dir nun helfen?"

"Na klar! Gerne!"

Die war mittlerweile angezogen:

"Also los dann!"

"Ähm... könntest du vielleicht vorgehen? Ich muss noch was erledigen!"

Die runzelte die Stirn.

"Ist das Schlimm Die? Ich komm gleich nach!"

"Ja is klar! Also bis gleich!"

Die verließ die Garderobe. Kyo entledigte sich schnell seiner Sachen und ging in die Dusche. Das kühle Wasser lief über seinen Kopf und seinen Rücken. Er schloss die Augen und ließ das kühle Nass über sein Gesicht laufen.

Kyo schlang seine Arme um seine Brust und genoss das Gefühl des Wassers das ihn umschlang wie ein dünnes Tuch.

Die war schon einige Meter von der Sporthalle entfernt als ihm auffiel das er seine Tasche stehen gelassen hatte.

/Fuck! Wie kann man nur seine Tasche vergessen?/

Schnell rannte Die zurück zur Halle. Es hatte aber auch was Gutes! Jetzt konnte er gucken was Kyo noch wichtiges machen musste!

Die ging in die Umkleidekabine und holte auch gleich seine Tasche. Er war ziemlich

verwundert als er zwar Kyos Sachen sah aber nicht Kyo! Erst dann hörte er das jemand unter der Dusch stand. Vorsichtig öffnete er die Tür zu den Duschräumen.

Ein breites Grinsen schlich sie auf Dies Lippen. Kyo sah ohne seine Sachen noch kleiner und zerbrechlich aus. Und dann diese kleinen knackigen Arschbacken!

Zum Anbeißen!

/Oh was zum Teufel denk ich denn da?/

Doch Die war es in dem Augenblick völlig egal. Es war einfach ein zu schöner Anblick den kleinen blonden so zusehen! Wie er nackt unter der Dusche stand und das Wasser ihn zu befriedigen schien. Es sah aus als würde er mit dem Wasser verschmelzen.

Plötzlich entdeckte Die etwas Rotes auf Kyos Rücken er trat einen Schritt näher und erkannte das Kyos gesamter Rücken und die Schultern mit Narben übersehen waren. Die öffnete geschockt seinen Mund.

Woher hatte Kyo nur die ganzen Narben? Eins war aber klar, selber konnte er sie sich nicht zugefügt haben. Einige waren schon alt, andere jedoch frisch. Jetzt wusste Die warum Kyo nicht mit ihm Duschen wollte!

Plötzlich wurde das Wasser abgestellt und Kyo drehte sich um. Das Erschrecken war ihm buchstäblich in sein Gesicht geschrieben.

"Was.. was machst du denn hier?"

Kyo bemerkte das Die entsetzt war und er wusste auch warum. Schnell nahm Kyo sich sein Handtuch und wickelte es sich um die Hüfte:

"Ich dachte du wärst schon vorgegangen!"

Sagte Kyo ruhig und ging dabei zurück in die Umkleide.

"Ähm... ja war ich auch aber ich hatte meine Tasche vergessen!"

"Deine Tasche? Wie vergesslich kann man nur sein? An eine Tasche denkt man doch eigentlich immer!"

"Ja!"

Sagte Die trocken. Kyo zog sich schnell an, denn er wollte nicht dass Die noch mehr Zeit hatte seine Narben zu bewundern. Wenigstens schien er nicht die Narben an seinem Handgelenk gesehen zu haben! Das beruhigte ihn ja schon ungemein! Auch wenn er sich dafür verfluchte das er unbedingt hatte Duschen müssen. Mittlerweile war Kyo fertig angezogen.

"Kommst du? Wir müssen noch aufräumen! Und beeilen müssen wir uns auch! Wir wollen heute Abend schließlich noch weggehen!"

"Mh!"

Zusammen gingen sie zum Schulhof. Dies Schweigen machte Kyo nervös! Auch wenn er es nicht gerne zugab aber es war ihm tausendmal lieber wenn Die rumbrabbelte!

Am liebsten hätte Kyo Die mitten ins Gesicht geschrien dass er etwas sagen sollte, aber er hielt seinen Mund. Doch lange hielt er dieses erdrückende Schweigen nichts aus!

Es war nicht gut wenn es so ruhig war! Dann hatte man viel zu viel Zeit nach zu denken! Und das war nicht gut!

"Wohin gehen wir denn heute Abend?"

Die zuckte mit den Schultern:

"Mal sehen! Auf was wir grad Lust haben!"

"Ach so!"

Weiter sagten sie nicht viel auch nicht während sie den Schulhof reinigten und selbst als sie in verschiedene Richtungen gingen um nach hause zukommen sagten sich nichts außer ein kurzes

"Tschüß!"

Und das war's. Die ganze Zeit machte Kyo sich schwere Vorwürfe. Wieso hatte er auch unbedingt Duschen müssen? Das hätte er doch auch später zu Hause machen können!

Als er die Wohnungstür aufgeschlossen hatte, kam ihm sofort eine besorgte Mutter entgegen:

"Tooru! Wo warst du denn so lange?"

"Gomen!"

Mit den Worten stellte Kyo seine Schuhe ins Regal und wollte gerade die hölzerne Treppe hinaufsteigen, als ihn etwas von hinten am der Schulter packte und zurück riss. Das geschah mit soviel Schwung, dass Kyo auf seinem Allerwertesten landete.

In seinem rechten Knöchel breitete sich ein stechender Schmerz aus, den er jedoch so gut es ging ignorierte. Geschockt sah er auf. Mitten in das wutverzerrte Gesicht seines Vaters.

"Was zum Teufel fällt dir ein, so spät zu kommen? Musste man etwa schon am ersten Tag Nachsitzen?"

Kyo stand auf, seinen schmerzenden Hintern ignorierend. Kyo senkte den Blick.

"Nein, ich musste nicht Nachsitzen!"

"Hast du dich wieder mit irgendwelchen Flittchen unterwegs was?"

"Nein!"

Kyo bereute sofort, dass er den falschen Ton angeschlagen hatte, denn kurz darauf hatte er auch schon die Hand des Vaters im Gesicht. Der, um einiges größere Mann, packte den Blondinen am Kragen und drückte Kyo die Luft ab. Der Vater drückte den kleinen fest gegen die Wand. Sofort durchfuhr ein stechender Schmerz Kyos bereits angeschlagenen Rücken.

"Was fällt dir eigentlich ein, so mit mir zu reden? Haben dir deine kleinen Tussis jetzt noch den letzten Rest Verstand weggevögelt?"

Kyo schaute seinen Vater unbeeindruckt an. Wenigstens das bisschen Würde, das er noch hatte, würde er behalten. Sein Vater knurrte wie ein wildes Tier und schlug Kyo dann mitten in sein kleines Gesicht.

Dann drückte er noch ein letztes Mal Kyo mit voller Kraft gegen die Wand, ehe er den kleinen ramponierten Körper so auf den Boden warf und in der Küche verschwand.

Sofort kam seine Mutter mit tränenüberströmten Wangen angelaufen und kniete sich neben ihren einzigen Sohn nieder, dem das Blut über der Stirn und aus dem rechten Mundwinkel lief. Sie wollte Kyo anfassen, doch der stieß sie nur weg, schenkte ihr einen Hass erfüllten Blick und hievte sich mit letzter Kraft hoch.

Langsam ging Kyo die Treppe hoch. Eigentlich hätte er ihr am liebsten ins Gesicht geschrien, dass er sie hasste. Das tat er wirklich!

Er hasst sie dafür, dass sie zuließ, dass sein Vater ihm das antat und immer nur zusah, anstatt nur einmal was zu tun oder zu sagen. Aber sie hatte ja Angst vor ihm! Obwohl er noch nicht einmal Hand an sie angelegt hatte, immer nur an ihm! Mit ihm konnte man es ja machen! Er war ja schließlich

"sein".

Kyo ging ins Badezimmer und schloss sich ein. Er stellte sich vor den Spiegel und betrachtete sein ramponiertes Gesicht. Mit einem bitterem Lächeln auf den Lippen stellte er fest, dass sein Vater heute einen guten Tag hatte. Er hatte schon viel schlimmer ausgesehen!

Das Blut, das seine Schläfe entlang gelaufen war, begann bereits zu trocknen, während hingegen das Blut aus seiner Lippe noch nicht daran dachte zu trocknen.

Kyo seufzte schwer. Er nahm ein Tuch und feuchtete es leicht an. Dann begann er vorsichtig das Blut abzuwaschen.

Als er das erledigt hatte betrachtete er sich im Spiegel mit einem zufriedenen Lächeln. Heute Abend zum weggehen noch ein bisschen Schminke und man sah es gar nicht! Kyo verließ das Bad und ging in sein Zimmer. Erst jetzt merkte er den stechenden Schmerz in seinem rechten Knöchel wieder.

Vorsichtig setzte er sich auf sein Bett und zog sich seinen roten Socken, mit schwarzen Totenköpfen drauf, aus. Sein Knöchel war blau und geschwollen.

"Na super!"

Wie sollte er den heute Abend tanzen wenn er einen schmerzenden Knöchel hatte? Kyo stand auf und hüpfte, nur auf einem Bein, ins Badezimmer. Dort holte er sich Verbandszeug raus. Und wieder zurück in sein Zimmer. Völlig außer Atem setzte er sich erneut auf sein Bett. Mit den Händen eines Profis verband er sich seinen Knöchel.

"Ha! Geht doch!"

Kyo stand auf und trat vorsichtig auf. Ein kleines lächeln stahl sich auf seine Lippen. Wenn er es nicht zu doll trieb würde es schon gehen! Kyo zog sich seinen Socken wieder an und humpelte zum Schrank. Ein schneller Blick zur Uhr und dann rasch passende Sachen zusammen suchen. Kyo entschied sich für eine Ausgewaschene Jeans die mehr Löcher als Stoff hatte. Überall hingen Sicherheitsnadeln damit Kyo nicht plötzlich nackt auf der Straße stand.

(Scheiß Sicherheitsnadeln!!! =.=)

Unzählige Nietengürtel zierten seine Schmale Hüfte. Obenrum entschied sich Kyo für ein Schwarzes Shirt mit einem Weißen Totenkopf drauf. Das T-Shirt gefiel ihm besonders da der Totenkopf nicht nur böse guckte sondern auch weil über ihm X Japan drauf stand. Seine Lieblingsband! Als er noch ein paar kleine Feinheiten, wie Stachelarm- und Halsband hinzugefügt hatte ging er ins Bad.

Dort nahm, er das Haarspray in die Hand beugte sein Kopf nach unten und sprühte drauf los. Als seine Haare nur so vor Haarspray triefen stellte er sich wieder aufrecht hin und begutachtete sich.

Er wuschelte sich einmal durchs haar und war dann einigermaßen zufrieden. Er sah zwar aus als hätte er ihn eine Steckdose gefasst aber so wollte er es ja schließlich auch. Kyo grinste leicht die vertraute Figur im Spiegel an und machte sich dann ans Make-up. Seine Augen bekamen den Gewohnten Schwarzen, breiten Rand und seine Lippen wurden ebenfalls Schwarz. Kyo begutachtete sich im Spiegel.

/Irgendwas fehlt aber noch!/

Kyo nahm seinen schwarzen Eyeliner und malte sich einen strich vom Auge bis auf die Wange der aus sah wie eine schwarze Träne.

(Ich hoffe das is vorstellbar! >.<)

Kyo verließ das Bad und trat in den Flur. Die letzte Frage war noch welche Schuhe! Nach langem hin- und her entschied sich Kyo für seine schwarzen Armeestiefel die bis zur hälfte der Wade reichten. Kyo sah noch mal auf seine Uhr. Und wieder war er zu früh! Wieso musste er auch wieder so früh angefangen haben? Jetzt hatte er noch über eine halbe Stunde Zeit! Und was sollte er jetzt machen? Kyo öffnete geschockt die Augen, sprang auf und rannte ins Bad.

"Fuck!"

Der Schmerz in Kyos Fuß nahm zu. Er schaute in den Spiegel. Was sollte er jetzt mit der Platzwunde an seinem Kopf machen? So war zwar nicht besonders groß aber man sah sie trotzdem deutlich.

"Tooru! Deine Freunde sind!"

"Fuck! Fuck! Fuck! Komm gleich!"

/Hilfe!!!/

"Soll ich sie rein lassen? Ihr könnt ja in dein Zimmer gehen!"

"Ähm... ja mach das!"

Kyo kämmte seine Haare etwas vor so das sie die Wunde geschickt verdeckten. Zufrieden lächelte er. Er kam aus dem Bad und sah gerade 4 aufgetakelte Personen die Treppe hoch steigen. Der Lock glich stark dem von Kyo doch seine Schminke war bei weitem auffälliger.

"Ihr seid zu früh!"

"Was für eine Begrüßung du riesen Baka!"

Kyo lächelte über Toshiya:

"Danke gleichfalls!"

Totchi grinste frech und streckte dem kleineren die Zunge raus.

"Hey Kyo! Wo is' denn dein Zimmer?"

Kyo zeigte mit dem Finger auf die Tür in der Ecke und ging voraus. Totchi Die und Kao setzten sich auf Kyo Bett während Shinya und Kyo es sich auf einem Stuhl gemütlich machten.

"Wieso seid ihr schon so früh da? Was wär gewesen wenn ich noch in Unterhose rumgesprungen wär?"

"Kami-sama der Anblick ist uns ja zum Glück erspart geblieben!"

Ein liebes lächeln von Toshiya begleitete die schnippische Antwort.

"Ja du hast Recht! Du würdest bloß Minderwertigkeitskomplexe kriegen!"

"Was soll denn das nun wieder heißen?"

"Das darf ich dir nicht sagen! Das ist gegen das Jugendschutzgesetz! Dafür bist du noch zu klein!"

"Wer hier klein ist bist ja immer noch du! Du kannst ja nicht mal Türen öffnen ohne einen Hocker benutzen zu müssen!"

"Autsch! Das hat echt gesessen! Du bist echt brutal!"

Kyo schüttelte den Kopf und grinste Totchi breit an. Den blauhaarigen mochte er schon seit dem ersten Moment. Kyo schaute zu Shinya der verlegen auf seinem Stuhl saß und Kao immer wieder verstohlene Blicke zuwarf. Kyo lächelte sanft. Dann stupste er den kleinen liebevoll in die Seite.

"Haben deine Eltern nichts dagegen wenn du mit uns großen bösen Jungs weg gehst? Na ja mal abgesehen von Totchi der ja selbst erst aus den Windeln raus is."

Kyo schenkte Totchi einen Seitenblick ignorierte ihn aber. Schließlich hatte er gerade Shinya eine frage gestellt. Der jüngere sahs leicht verwirrt da und schaute kurz zu Kao der ihn lieb anlächelte. Dann wandte er sich wieder Kyo zu:

"Nö! Die denken ich würde bei Totchi schlafen!"

"Und deine Eltern Totchi?"

"Die denken ich würde bei Die schlafen!"

Kyo zog die Augenbrauen in die Höhe:

"Na ihr seid mir ja vielleicht welche!"

Kyo lächelte lieb. Aber Die machte ihm Sorgen! Der Rotschopf hatte die ganze Zeit noch nichts gesagt!

"Und dein Eltern Die?"

"ich bin alt genug! Die wissen das ich einen Saufen gehe!"

"Ah ja!"

"Haben denn deine Eltern nichts gesagt du Hosenscheißer?"

Frage Totchi mit ernster Stimme obwohl er fies grinste.

"Nein!"

Kyo mochte es nicht von seinen Eltern zu reden deswegen wechselte er schnell das Thema.

"Ihr seht ja alle richtig nett aus! Sogar du Totchi!"

"Was heißt denn hier sogar? Ich seh doch immer gut aus im Gegensatz zu dir!"

"Na ja Geschmacks Sache! Da kannst du nicht mitreden! Du hast so was ja schließlich nicht!"

Ehe Totchi etwas erwidern konnte hatte sich Kyo auch schon an Kao gewandt, der auch ziemlich still war:

"Und Kao? Wo gehen wir hin? Und wie sieht der Plan so aus für heut Abend?"

Kaoru überlegte kurz:

"Na ja... mal sehen! Wir sind sehr spontan! Worauf wir grad Lust haben!"

Kyo nickte zustimmend:

"Wollen wir denn dann jetzt los?"

"Klar! Ich weiß auch gar nicht wieso du so viel labberst!"

Mit diesen Wort sprang Totchi auf:

"Kommt endlich!"

Rief er aufgeregt. Kyo hatte ein ungutes Gefühl was Totchis Lautstärke betraf. Das würde sein Vater bestimmt aufregen! Er brauchte zwar keine Angst haben das sein Vater ihn vor anderen schlug aber rum schreien konnte er trotzdem sehr gut! Das wusste Kyo aus Erfahrung.

"Ähm... ja last uns gehen! Sonst wird es zu spät!"

Alle erhoben sich und gingen nach Kyo aus seinem Zimmer, außer Toshiya. Der hüpfte vor ihnen die Treppe runter. Plötzlich wurde die Tür aufgerissen und Kyo Vater kam wutschnaubend aus der Küche:

"Tooru was fällt dir eigentlich ein um diese Uhrzeit so einen Lärm zu machen? Hat es dir denn heute nicht schon gereicht? Oder willst du unbedingt Ärger?"

"Gomen nasai! Das wollten wir nicht!"

Kyo schaute auf den Boden. Sein Vater gab ein knurren von sich und ging zurück in die Küche. Totchi sah Kyo geschockt an genau wie die anderen alle.

"Du Kyo? Es tut mir echt leid das ich so laut war!"

Doch Kyo wunck ab:

"Is nich so schlimm! Der hatte nur schlechte Laune!"

/Wie immer!/

Kyo zog sich schnell seine Schuhe an und drehte sich dann zu den anderen um zu sehen ob sie fertig waren doch die standen noch genauso da wie vor einer Minute. Kyo runzelte die Stirn wusste jedoch genau was die anderen dachte ohne auch nur die Frage gestellt zu haben:

"Was ist? Wollen wir nicht los?"

Totchi löste sich zuerst aus seiner Totenstarre und zog sich Schuhe und Mantel an. Dann zogen sich auch Kao und Shinya an.

"Die? Hallo? Was is? Schläfst du schon?"

"Hast du nich gesagt dass du keinen Vater hast!"

/stimmt! Da war ja was!/

"Ähm..."

Kyo schaute zu den anderen die ihn jetzt auch verwundert anstarrten:

"Las uns das später klären! Lass uns jetzt lieber losgehen!"

Kyo zog sich seinen langen schwarzen Mantel an und wartet darauf dass Die sich auch anzog. Natürlich hatte er nicht wirklich vor Die irgendetwas zu erklären aber für den

Augenblick war der rothaarige erstmal zufrieden. Als schließlich alle angezogen waren gingen sie die unzähligen Treppen runter bis nach draußen. Sie hätten ja auch den Fahrstuhl nehmen können aber Totchi hatte darauf bestanden Treppen zu laufen. Das wäre gut für die Figur. Daraufhin hatten alle nur die Augen gedreht, waren aber dennoch hinter Totchi her gedackelt.

Kyo hielt sich so gut es ging an Totchi denn der stellte wenigstens keine unangenehmen Fragen und dann musste er Die auch nichts erklären. Also hüpfte er lieber mit dem jüngeren die Treppen runter.

"Wetten ich kann weiter hüfen als du Kyo? Deine Beine sind eh viel zu kurz!"

Kyo boxte darauf hin Totchi in die Seite und freute sich über das Gesicht das der blauhaarige daraufhin zog:

"Die Wette verlierst du!"

"Pah! Guck und lerne!"

Mit diesen Worten übersprang Totchi fünf Stufen:

"War das alles?"

Kyo grinste und sprang ebenfalls. Beim Aufprall knickte Kyo jedoch um und fiel in Totchis Arme. Sofort kam sein Schmerzender Fuß wieder zum Vorschein.

/Fuck! Wieso hab ich da auch mitgemacht? - Weil du dein Fuß vergessen hast du Idiot! - Bäh! Selber Idiot!/"

"na kleiner? Du musst mich ja nicht gleich bespringen!"

Kyo überspielte sein Schmerz, wie er es immer tat, stellte sich wieder grade hin und streckte Totchi die Zunge raus:

"Idiot! Bist ja nur neidisch weil ich sechs Stufen geschafft hab!"

"Na und! Wenigstens bin ich nicht hingeflogen!"

"Bin ich auch ich! Ich hatte ja dich! Allerdings bist du so knochig da wär ich doch lieber auf den Boden gefallen!"

"Na und wenigstens wachse ich nicht richtung Boden!"

"Ich wachse nicht mehr! Ich bin schon aus dem alter raus! Und Windeln trag ich, im Gegensatz zu dir, auch nicht mehr!"

Die anderen die Mittlerweile auch da waren schauten den beiden zu und lächelten über die beiden Streithähne. Die mischte sich dann aber doch ein:

"Können wir dann? Seit ihr fertig mir eurem Kräfteressen?"

"Welche Kräfte? Siehst du bei den kleinen Ärmchen etwa so was wie Muskeln?"

Totchi hielt Kyos Arme hoch und schlenkerte etwas mit ihnen.

"Eh du Affe!"

Kyo entriss Totchi seinem Arm und funkelte ihn böse an:

"Musst du grad sagen! Du laufende Bohnenstange! Bei dir sind es doch auch nur Knochen und keine Muskeln!"

Die sah etwas verdutzt aus:

"Ähm is gut jetzt ja!"

"Ja Papi!"

Sagte Kyo sarkastisch.

"Ich bin nicht wie dein Vater Kyo!"

Kyo war geschockt über diese Reaktion von Die. Er hat mit wirklich allem gerechnet aber nicht damit!

"Nein das bist du wirklich nicht!"

Mit diesen Worten ging Kyo vor.

"Die hatte das jetzt wirklich sein müssen?"

Frage Kao Die böse anfunkelnd. Doch dieser ging ohne was zu sagen hinter Kyo her.

Totchi wollte auch hinterher wurde jedoch von Kao zurück gehalten:

"Lass die das lieber unter sich ausmachen! Wenn die das nicht klären dann wird es bestimmt in ganz "lustiger" Abend!"

Kao, Shinya und Totchi ging langsam den anderen hinterher.

"Kyo warte doch mal bitte!"

Die hielt Kyo am Arm fest und drehte ihn zu sich rum.

"Was ist?"

Die zuckte zusammen als der den feindlichen Ton ich Kyos Stimme hörte:

"Wieso hast du gesagt dass du keinen Vater hast obwohl es doch offensichtlich einen gibt?"

"das geht dich gar nichts an!"

Kyo drehte sich um und wollte gehen doch Die ließ seinen Arm nicht los:

"Kyo bitte! Ich weiß das mich dein Familienleben nichts angeht aber ich würde trotzdem gern wissen warum du mir verheimlicht hast das du einen Vater hast!"

"Ich habe keinen Vater!"

"Kyo! Natürlich hast du einen Vater!"

"Nein! Das ist für mich kein Vater! Ich weiß ja nicht was du unter einem Vater verstehst aber für mich ist DAS kein Vater! Ein Vater liebt sein Kind und kümmert sich um es, aber dieser Mann macht es nicht! Er liebt mich nicht und er behandelt mich wie den letzten Dreck! Und vielleicht bin ich das ja auch, aber ein Vater sagt so was doch nicht seinem Kind! Er sagt ihm doch nicht jeden Tag was für ein nichtsnutz er ist und das es besser wär wenn er nicht leben würde. Er sagt ihm doch nicht jeden Tag dass er es bereue ihn überhaupt gezeugt zu haben und dass das der größte Fehler in seinem gesamten Leben war! Nein! So was sagt ein Vater nicht!"

Kyo entriss Die seinen Arm und rannte davon.

tbc